

12. Oktober 2017

Digitalisierung: Erfolgreiches Projekt aus dem Mostviertel wird auf ganz Niederösterreich ausgerollt

LR Bohuslav: Eine beeindruckende Qualifizierung hält Einzug

Die Digitalisierung bringt für die Unternehmen eine Vielzahl an neuen Herausforderungen, besonders die Anforderungen an die Kompetenzen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ändern sich sehr rasch. Dazu hat die Zukunftsakademie Mostviertel gemeinsam mit dem Land Niederösterreich seit September 2016 das höchst erfolgreiche Qualifizierungsprojekt „FoP-Net | future of production – Net“ laufen. „Das Mostviertel war die Pilotregion. Aufgrund der durchwegs positiven Resonanz von Seiten der Unternehmen und aufgrund der großen Nachfrage, werden die Seminare seit September dieses Jahres im gesamten Bundesland angeboten. Damit steht diese einzigartige Qualifizierungsschiene allen niederösterreichischen Betrieben offen“, erläutern Wirtschafts-Landesrätin Petra Bohuslav und die stellvertretende ecoplus-Aufsichtsratsvorsitzende Michaela Hinterholzer.

„Es freut mich, dass hier ein Projekt aus dem Mostviertel Vorbild für ganz Niederösterreich ist“, betont Hinterholzer und ergänzt: „Seit dem Start des Programms wurden bereits 1.434 Seminartage von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus 67 Unternehmen in ganz Niederösterreich absolviert. Weitere 263 Seminartage sind bereits gebucht. Diese Zahlen sind sehr erfreulich, zeigen sie doch, dass die Unternehmen erkannt haben, wie wichtig lebenslanges Lernen im Zeitalter der Digitalisierung ist.“ Aktuell ist das Qualifizierungsprogramm „Future of Production“ auf zwei Jahre ausgelegt. Eine 100prozentige Förderung des Landes Niederösterreich ermöglicht eine kostenfreie Teilnahme an den Seminaren. Die Qualifizierungsangebote von „FoP-Net“ wurden von Mitgliedsunternehmen der Zukunftsakademie Mostviertel gemeinsam mit Fachexperten und Bildungspartnern entwickelt und sind speziell auf den Bedarf von kleinen und mittleren Unternehmen ausgerichtet. Zur Auswahl stehen mehr als 30 Seminare zu acht Themenschwerpunkten.

„Eine Kombination aus Fachseminaren, anwendungsorientierten Workshops und gemeinsamer Arbeit an konkreten Projekten und Anwendungsbeispielen stellt dabei den effizienten Wissenstransfer in die Unternehmenspraxis sicher“, informiert Bohuslav.

Die Digitalisierung ist auch für ecoplus ein wichtiges Thema, das vernetzt betrachtet werden muss. „Wirtschaft, Forschung, Aus- und Weiterbildung – sowohl ecoplus als auch die Zukunftsakademie verbinden diese Bereiche und leisten so einen wichtigen Beitrag, um die heimische Wirtschaft fit für die Zukunft zu machen. Die Aktivitäten der Zukunftsakademie ergänzen die Ziele von ecoplus zur regionalen Stärkung und Entwicklung ideal“, so ecoplus-Geschäftsführer Helmut Miernicki.

NK Presseinformation

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Christoph Fuchs, Telefon 02742/9005-12322, E-Mail c.fuchs@noel.gv.at, bzw. Wirtschaftsagentur ecoplus, Mag. Andreas Csar, Telefon 02742/9000-19616, E-Mail a.csar@ecoplus.at, www.ecoplus.at.